





Sechs

Wichtige Person

und die letzten in der Reihe
des Reiches sind die
Könige

Personen

die die Welt

1. Der Herrscher
2. Der Richter
3. Der Beamte

Der Herrscher ist derjenige, der die Welt regiert
Der Richter ist derjenige, der die Gerechtigkeit
Der Beamte ist derjenige, der die Verwaltung

Personen

die die Welt

1. Der Herrscher
2. Der Richter
3. Der Beamte

Der Herrscher ist derjenige, der die Welt regiert
Der Richter ist derjenige, der die Gerechtigkeit
Der Beamte ist derjenige, der die Verwaltung

Jesus

Welche person verpotten
sind zu eelichen in der heilige gschriefft
beyde der fruntschafft vnd
Wogschafft:
Leui. 18.

Werbotten person der
fruntschafft sind dise.

- 1 Vatter 4 Schwester 7 Vatters Schwester
- 2 Mutter 5 Stieffschwester 8 Mutter Schwester
- 3 Stieffmutter 6 Sonß tochter.

Daraus folget/das Schwester kinder/vñ der stieffmutter
schwester/vor got mit guttem gewissen mügen geehlicht
werden.

Werpotten person der
Wogschafft sind dise.

- 1 Vatter brüder weyb 4 Stiefftochter
- 2 Sonß weyb 5 Des stieffs sonß oder der
stiefftochter kind.
- 3 Brüders weyb 6 Weybs Schwester/so das
weyb lebt.

Daraus folget/dzich meins weibs oder branttschwe
ster noch irem todt eelichen mag/darzu auch des brüders

weyb nach seynem todt ym gesetz befolen war zü nemen.
Matth. 22.

Was nun mer person oder gelyd verpotten sind/ die haben vnserer geistlichen tyrannen vmb gelts willen verpotten/ das bewerdt sich selbs damit/ das sy die selben wider vmb gelt verkauffen vnnnd zü lassen. Vnnnd wo man nicht gelt gibt solche ee zü reysen wider gott vnnnd alle billicheyt.

Das sy aber auch neuw gelyd ertichtet haben/ zwischen den gefatternn/ patten vnnnd iren kindern vnnnd geschwistern/ das hat sy eygentlich der teüfel geleret. Den so das Sacrament der Tauff solt hindernisse bringen/ müste kein Christen man/ ein Christen weyb nemen. Synztemal alle getauffte weyber/ aller getaufften mēner/ geistliche Schwester sind / als die eynerley Sacrament / geystglawbe/ geystliche gaben vnnnd gütter haben/ damit sy vil neher im geyst freünd werden / denn durch eusserliche gefatterschaft.

Sonderlich aber ist zü meyden der Bischoff gögen lügnhafftig gauckelwerck/ die fermelüg/ welche kein grūd in der gschrift hat/ Vnnnd die Bischoff/ nur die leütt mit iren lügen betriegen/ das gnade/ Character / in alzeychen drynnen geben werden. Es ist vil mer der Bestien/ Character. Apoca. 13. Ein Christen mensch soll sein glawben/ bey verlust seiner selen/ ia nicht stellen auff menschen thand/ denn das wirdt gewißlich im liegen vnd triegen/ sonder nur auff gottes wort/ der leuget nicht.

Mar. Luther.

Anno R. D. XXX.

Handwritten text at the top of the page, likely a title or header, written in a medieval script.

First main paragraph of handwritten text, containing several lines of dense script.

Second main paragraph of handwritten text, continuing the narrative or list.

Third main paragraph of handwritten text, the final block of text in the upper section.

Large decorative initial or separator line in the lower section of the page.

Decorative elements and possibly a signature or date at the bottom of the page.



603 2000

PA

✓ R 0

